



Deutsche
Psychologen
Akademie

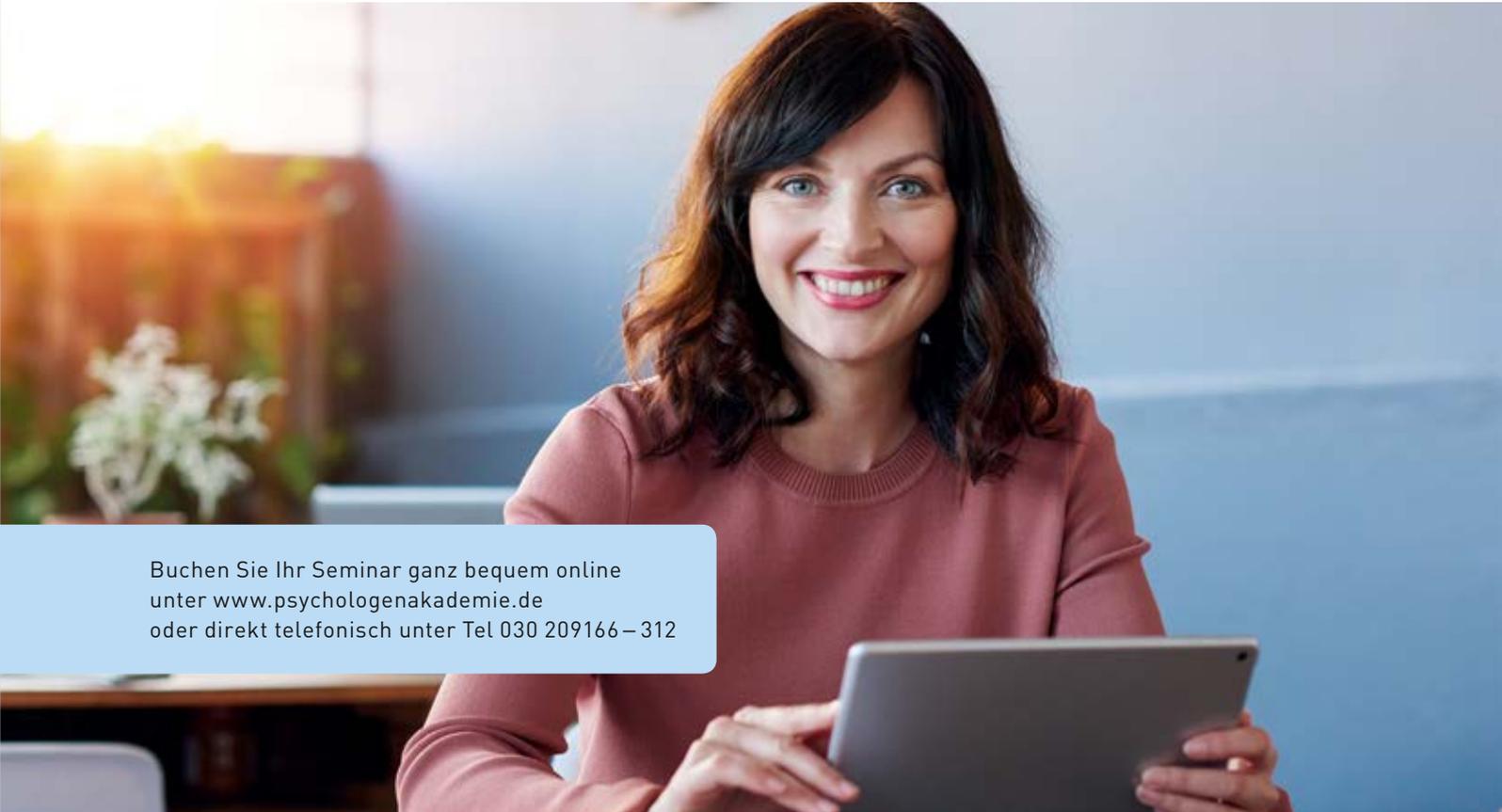
VERANSTALTUNGEN
2018



COACHING

INHALT

Coaching – Ein Fortbildungsprogramm für die Managementberatung.....	3
Weitere Seminare	11
Zeichenerklärung und Hinweise	32



Buchen Sie Ihr Seminar ganz bequem online
unter www.psychologenakademie.de
oder direkt telefonisch unter Tel 030 209166 – 312



Deutsche
Psychologen
Akademie

COACHING EIN FORTBILDUNGSPROGRAMM FÜR DIE MANAGEMENTBERATUNG

23. NOVEMBER 2018 – 12. SEPTEMBER 2020

Teilnehmerstimmen zu diesem Fortbildungsprogramm

„Frau Dr. Schreyögg überzeugt durch große fachliche Kompetenz und macht die Fortbildungsreihe zu einem sehr lehrreichen und gewinnbringenden Erlebnis. Danke dafür!“

„So habe ich mir die Weiterbildung vorgestellt! Vielen Dank!“

„Sehr kurzweilige und fesselnde Darstellung und Präsentation. Angenehme Gruppengröße und sehr guter Start des Curriculums.“

„Die Veranstaltungen aus der Coachingreihe mit Dr. Astrid Schreyögg waren für mich immer ein Highlight und die Planung der Fortbildungsreihe sowie die Organisation der einzelnen Veranstaltungen ist – so finde ich – hervorragend.“

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Sonderkonditionen und Frühbucher-rabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

Sie haben Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Ute Szenkler
Tel (030) 209 166-312
u.szenkler@psychologenakademie.de

Weitere Coaching-Seminare mit Dr. Astrid Schreyögg

08.-09. Juni 2018

Wie kann ich mich als neu ernannte Führungskraft gut verankern?

12.-13. November 2018

Konfliktcoaching – ein Praxisseminar für Coaches und Führungskräfte

Coaching – Ein Fortbildungsprogramm für die Managementberatung

In dieser Fortbildung werden die für das Coaching relevantesten konzeptionellen Kenntnisse und methodischen Fertigkeiten aus den Bereichen der Wirtschaftspsychologie, der Klinischen Psychologie, der Organisationssoziologie und der Managementlehre vermittelt. Die zu erwerbenden Deutungs- und Handlungsmuster sind in eine Modellkonstruktion zu integrieren, die eine explizite Wissensstruktur enthält, welche sowohl praktische als auch ethische Elemente beinhaltet.

Das Verstehen der jeweiligen Ansätze und ihre Anwendung im Coaching werden im Verlauf des Programms anhand von Fallbeispielen der TeilnehmerInnen sowie anhand von vorbereiteten Fallstudien und Rollenspielen eingeübt. Zur didaktischen Unterstützung dienen außerdem Organigramme, Filme, vielfältige Strukturpapiere und Medien.

Die Lektüre folgender Basisliteratur wird vorausgesetzt:

- Schreyögg, A. (2012). *Coaching. Eine Einführung für Praxis und Ausbildung* (7. überarbeitete und erweiterte Aufl.) Campus: Frankfurt/Main.
- Schreyögg, A.; Schmidt-Lellek, C. (Hrsg.) (2015). *Die Professionalisierung von Coaching. Ein Lesebuch für den Coach*. Springer: Wiesbaden.

Die Bücher sind im Seminarpreis enthalten und werden den TeilnehmerInnen vor Beginn des Programms zugesandt.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung, Studierende kurz vor dem Abschluss nach Rücksprache

nur en bloc buchbar

Termin	23.11.2018-12.09.2020
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	209
Gebühr	6705 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	6330 €
Gebühr für Studierende	5364 €
Frühbucher-Rabatt	200 €
Buchungs-Code	B2018-C-1

Selbstreflexion

Neben der Fortbildung ist die begleitende Selbstreflexion mit Falleinbringung ein fester Bestandteil des Programms und von den TeilnehmerInnen selbst zu organisieren. Daraus entstehende Kosten sind nicht in der Veranstaltungsgebühr enthalten. Wählbar sind drei alternative Optionen:

- drei Lehrcoachings à 90 Minuten bei erfahrenen psychologischen Coaches oder
- fünf dokumentierte Peergroup-Sitzungen oder
- fünf Sitzungen im BDP-Fachteam-Qualitätszirkel

Die TeilnehmerInnen können Peergroups für die Triadenarbeit bilden und in den Sitzungen aufkommende Fragen im folgenden Modul bearbeiten. Fachteams unter der Leitung eines Senior Coach (BDP) können regional selbstständig gegründet werden, nähere Informationen unter info@psychologenakademie.de

Das Programm wird abgeschlossen durch ein Kolloquium sowie eine Fallarbeit.

Kolloquium

Das Kolloquium stellt ein abschließendes Expertengespräch dar, in dem die KandidatInnen belegen sollen, dass sie eine qualifizierte Beratungsarbeit im Sinne der Fortbildungsziele zu leisten imstande sind. Es findet am Ende der Fortbildung statt und erstreckt sich auf eine halbe Stunde pro Person. Das Kolloquium kann auch zu mehreren (maximal drei Personen) abgelegt werden.

Schriftliche Abschlussarbeit

Die ca. 5-10-seitige Abschlussarbeit der TeilnehmerInnen beinhaltet eine eigene Coaching-Arbeit. Dabei sollen die TeilnehmerInnen zeigen, dass sie die diagnostischen und methodischen Anregungen des Programms umsetzen können. Für die Abschlussarbeit gibt es drei wählbare Optionen:

- ein veröffentlichungsfähiger Artikel oder
- eine theoretische Abhandlung von Coachingaspekten oder
- eine Falldokumentation

Die Arbeiten werden durchgesehen und mit bestanden oder nicht bestanden bewertet. Dieses Prädikat ist maßgeblich für den Erhalt einer Gesamtteilnahmebestätigung.

Hinweise:

Ein Einstieg ist nach Absprache auch nach dem ersten Veranstaltungstermin möglich.

Das Curriculum deckt den Fortbildungsteil in einem ausgewiesenen Fortbildungsgang Coaching ab, wie es für den Erwerb des Zertifikats Coach BDP oder Senior Coach BDP u. a. gefordert ist.

Für Interessenten an dem Zertifikat SupervisorIn/ BDP kann der erfolgreiche Abschluss an diesem Coaching-Curriculum die geforderten Fortbildungsstunden mit feldspezifischer Vertiefung in Wirtschaft und Verwaltung abdecken.

Modul I:**Coaching als Managementberatung**

Doz.: Dr. phil. Astrid Schreyögg, Dipl.-Psych.

Das einführende Seminar vertieft das Verständnis von Themen rund um das Management. Dabei werden Managementfunktionen, -rollen und -kompetenzen behandelt.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Führungsfunktion, die besonders für Newcomer schwierig ist. Außerdem werden das Managing von Freiberuflern und das Sozial- und Selbstmanagement thematisiert.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Termin **23.11.2018-24.11.2018**

Ort **Berlin**

Unterrichtseinheiten **20**

**Modul II:
Coaching in Organisationen**

Doz.: Dr. phil. Astrid Schreyögg, Dipl.-Psych.

Diese Veranstaltung zentriert sich um Phänomene des jeweiligen organisatorischen Kontextes, in dem sich Managementhandeln und seine potentielle Beratung vollziehen.

Neben formalen und informellen Strukturmustern werden Organisationskulturen und Leitbilder in ihrer Bedeutung für das Managementhandeln und die Beratung thematisiert.

**Modul III:
Gesprächsführung und Varianten
des Rollenspiels im Coaching**

Doz.: Prof. Dr. Heidi Möller

In diesem Methodenseminar sollen zuerst professionelle Formen der Gesprächsführung analysiert und geprobt sowie anschließend unterschiedliche Varianten des Rollenspiels geübt werden.

Diese sind im Coaching besonders relevant für die Rekonstruktion von Praxisereignissen und für das vorbereitende Üben, denn sie stellen dramatherapeutische Arbeitsformen aus unterschiedlichen Methodenansätzen wie dem Psychodrama, der Gestalttherapie oder dem Konzept Das Innere Team dar.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Termin	01.02.2019-02.02.2019
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20

Termin	26.04.2019-27.04.2019
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20

**Modul IV:
Coaching-Prozesse**

Doz.: Dr. Thomas Bachmann

Zentrales Thema dieses Moduls ist die fachkundige Handhabung von Coachingprozessen und die kompetente Gestaltung von formalen wie sozialen Kontrakten beim externen wie beim internen Coaching.

Hier geht es um die Erstdiagnostik im Coaching, um Entscheidungen, bei welchen Anlässen kurz-, mittel- oder langfristige Beratung vorzuschlagen ist, welche besonderen Anforderungen mit Dreieckskontrakten einhergehen und wie Beratungen angemessen abzuschließen sind.

**Modul V:
Psychoanalytische Fragestellungen
im Coaching**

Doz.: Prof. Dr. Heidi Möller, Dipl.-Psych.

Dieses Modul dient der Vertiefung klinisch-psychologischer Kompetenzen im Coaching. Dabei geht es um die Vermittlung von Problem- und Handlungswissen zu den heute relevantesten Übertragungs- und Gegenübertragungsmodellen sowie Widerstandskonzepten bei Einzelnen, Gruppen und Organisationen.

Neben Spiegelphänomenen und ethno-psychoanalytischen Zugängen wird hier auch der Transfer von Balintgruppenarbeit fürs Coaching thematisiert.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Termin	11.07.2019-12.07.2019
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20

Termin	18.10.2019-19.10.2019
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20

**Modul VI:
Die Person des Coaches**

Doz.: Prof. Dr. Heidi Möller, Dipl.-Psych.

Die Persönlichkeit des Coaches selbst trägt, neben dem fachlichen und methodischen Wissen, wesentlich zum Erfolg der Coachingprozesse bei. In Fortsetzung des Moduls zu psychoanalytischen Fragestellungen im Coaching zielt dieses Modul darauf ab, Wissen über sich selbst und die Wirkung auf andere zu fokussieren. Denn wir selbst sind unser „Instrument“, das es durch Selbstbeobachtung, Feedback-Prozesse und Reflexion immer weiterzuentwickeln gilt.

Um Führungskräfte kompetent beraten zu können, ist es unabdingbar, sich mit den eigenen organisationalen Erfahrungen auseinandergesetzt zu haben. Welche Erlebnisse habe ich mit Macht und Einflussnahme? Wie stellt sich mein Verhältnis zur Hierarchie dar? Welche inneren Führungsmodelle leiten mich? Wie kann es gelingen, die eigenen Anteile von den Resonanzphänomenen des zu beratenden Systems zu trennen? Wie kann ich meine eigene Befindlichkeit im Sinne der Gegenübertragungsanalyse für die Diagnostik und Intervention im Coaching nutzen?

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Termin	13.12.2019-14.12.2019
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20

**Modul VII:
Medien im Coaching**

Doz.: Gabriele Westerwelle, Dipl.-Psych.

Dieses Modul zielt auf den Erwerb von Handlungskompetenzen mithilfe von kreativen Medien im Coaching ab. Hier geht es um den kompetenten und kreativen Einsatz von Materialmedien wie Handpuppen, Masken, Figuren und Klötze sowie Zeichenmaterial.

Im Seminar werden Vorteile und Indikationen der einzelnen Methoden und Techniken im Kontext ihrer unterschiedlichen theoretischen Ursprünge dargestellt. Das Hauptaugenmerk liegt allerdings auf der praktischen Arbeit und Übungen mit den jeweiligen Materialmedien.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Termin	22.02.2020-23.02.2020
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20

**Modul VIII:
Konfliktcoaching**

Doz.: Dr. phil. Astrid Schreyögg, Dipl.-Psych.

Den Fokus dieses Moduls bilden Konflikte. Dabei sollen die relevantesten Konflikttypen interaktiver und systemischer Art mit ihren jeweiligen Verläufen bzw. Eskalationsformen diagnostiziert werden. Sie sind im Hinblick auf ihre Bewältigungs- wie ihre Präventionsmöglichkeiten durch Führungskräfte zu untersuchen.

Darüber hinaus sollen die besonderen Anforderungen an BeraterInnen beim Konfliktcoaching verhandelt werden.

**Modul IX:
Gruppendynamische Fragestellungen
im Coaching**

Doz.: Dr. Thomas Bachmann, Dipl.-Psych.

Dieses Modul trägt der Tatsache Rechnung, dass in den vergangenen Jahren Coaching im Rahmen von Kleingruppen und Teams eine immer größere Bedeutung erhielt. Dabei geht es nicht nur um informelle Dynamiken in Organisationen und ihre Relation zur formalen Struktur. Es geht auch um die Handhabung von Gruppenprozessen im Coaching. Außerdem sollen hier die relevantesten Phänomene von Teams untersucht und in ihrer Relevanz für das Coaching behandelt werden.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Termin	08.05.2020-09.05.2020
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20

Termin	01.07.2020-03.07.2020
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	27

Modul X:
Anlässe von Coaching
+ Abschlusskolloquium

Doz.: Dr. phil. Astrid Schreyögg, Dipl.-Psych.

Hier werden krisenhafte, aber auch konstruktive Beratungsanlässe verhandelt. Inhaltlich geht es um individuelle Krisen, wie Jobstress, Burnout, Mobbing, und um kollektive Krisen, die durch Fusionen, Umstrukturierungen usw. verursacht werden. Andererseits werden auch präventive sowie innovative Beratungsanlässe bis hin zur Rollen- und Karriereberatung verhandelt.

Das abschließende Kolloquium stellt ein Expertengespräch dar, in dem die KandidatInnen belegen sollen, dass sie eine qualifizierte Beratungsarbeit im Sinne der Fortbildungsziele zu leisten imstande sind. Es findet am Ende der Fortbildung statt und erstreckt sich auf eine halbe Stunde pro Person. Das Kolloquium kann auch zu mehreren (maximal drei Personen) abgelegt werden.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen mit psychologischer Vorbildung

Termin	10.09.2020-12.09.2020
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	22



Deutsche
Psychologen
Akademie

HINWEISE ZUR ZERTIFIZIERUNG COACH BDP / SENIOR COACH BDP

Weitere Informationen zur Coach-Zertifizierung erhalten Sie unter www.coachingportal.de und bei unter www.psychologenakademie.de.

Sie haben Fragen zu dieser Zertifizierung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Ute Szenkler

Tel (030) 209 166-312

u.szenkler@psychologenakademie.de

Im Rahmen einer Zertifizierung bzw. Rezertifizierung für die Zertifikate Coach BDP oder Senior Coach BDP lassen sich die Seminare dieses Kapitels anrechnen:

- Das Curriculum Coach the Coach deckt den Fortbildungsteil in einem ausgewiesenen Fortbildungsgang Coaching ab, wie es für den Erwerb des Zertifikats Coach BDP oder Senior Coach BDP u. a. gefordert ist.
- Die angebotenen Einzelseminare sind in der Regel anrechenbar für die Fortbildungsstunden mit Coaching relevanten Inhalten, wie sie für die Rezertifizierung des Zertifikats Coach BDP oder Senior Coach BDP gefordert sind.

Die andere Seite der Medaille – Nebenwirkungen im Coaching

Doz.: Prof. Dr. Carsten C. Schermuly

Coaching besitzt erwiesenermaßen viele positive Konsequenzen. Gleichzeitig können aber auch unerwünschte Nebenwirkungen entstehen. Dazu gehören auf der Seite der KlientInnen z. B. ein Abhängigkeitsverhältnis gegenüber dem Coach, ein Bedeutsamkeitsverlust gegenüber der Arbeit oder das Anstoßen von tiefergehenden Problemen, die während des Coachings nicht mehr bewältigt werden können. Auf der Seite der Coaches treten u. a. Angst gegenüber der Coachingrolle, persönliche Betroffenheit durch ein Thema oder Schuldgefühle besonders häufig auf.

Die Teilnehmenden lernen in dem Workshop den aktuellen Stand der Wissenschaft zu erwünschten und unerwünschten Coachingeffekte kennen. Es werden aktuelle Fälle aus der eigenen Praxis der Teilnehmenden in Form einer kollegialen Beratung bearbeitet. Den Teilnehmenden werden Bearbeitungsmöglichkeiten für Nebenwirkungen von Coaching für Klienten und Coaches vermittelt.

Wesentliche Inhalte:

- Positive Wirkungen von Coaching
- Nebenwirkungen von Coaching für KlientInnen und Coaches
- Ursachen für Nebenwirkungen
- Umgang mit Nebenwirkungen
- Prävention von Nebenwirkungen
- Selbstfürsorge für Coaches

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Coaches aus Unternehmen und selbständige Coaches

Neues Seminar		Seminar in kleiner Gruppe	
Termin	09.03.2018		
Ort	Berlin		
Unterrichtseinheiten	10		
Gebühr	395 €		
Gebühr für BDP-Mitglieder	375 €		
Frühbucher-Rabatt	20 €		
Buchungs-Code	B2018-C-18		

Scham oder Chance? Konstruktiver Umgang mit Scham als notwendiger Schritt zur Veränderung in Führung, Beratung und Coaching

Doz.: Dr. Christian Heiss, Dipl.-Psych.;
Joachim von Twardowsky, Dipl.-Psych.

Auf die Frage nach der Veränderung einer tiefsitzenden Gewohnheit fällt die Antwort oft schwer, nahezu unabhängig davon, wie wertschätzend die Einladung zur Antwort von Vorgesetzten, Beratenden oder Coaches formuliert wurde. Grund dafür ist die oft übersehene Emotion Scham. Typisch im Umgang mit Scham sind verschiedene, uns meist sehr bekannte Abwehrstrategien wie Rückzug Abwertung des Gegenübers. Manchmal löst unsere typische Abwehrreaktion kurzfristig das Problem, aber das Schamgefühl bleibt bestehen und blockiert die anvisierte Verhaltensänderung. Wiederkehrende Herausforderungen im Arbeitsalltag, wie zum Beispiel das Erleben unerwarteter Misserfolge bringen uns bewusst und unbewusst mit Schamgefühlen in Kontakt. Ein konstruktiver Umgang mit Scham ist dabei ein notwendiger Schritt zur Initiierung und Veränderung von Verhaltensgewohnheiten in Führung, Beratung und Coaching.

Die Teilnehmenden des Workshops erwerben praxisorientierte Handlungs- und Gesprächskompetenzen zum Umgang mit Scham.

Wesentliche Inhalte:

- Schamgefühle zu erkennen und einzuordnen
- Typische Äußerungen/Verhaltensweisen bei Scham und Beschämung
- Methoden zum konstruktiven Umgang mit Schamgefühlen
- Schamgefühle ressourcenorientierend zu beschreiben und für den weiteren Gesprächsprozess zu nutzen

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personaler und Mitwirkende im Betrieblichen Gesundheitsmanagement, Führungskräfte, Coaches, Beratende

Neues Seminar			
Termin	23.03.2018		
Ort	Karlsruhe		
Unterrichtseinheiten	9		
Gebühr	340 €		
Gebühr für BDP-Mitglieder	315 €		
Frühbucher-Rabatt	20 €		
Buchungs-Code	BW2018-WP-14		

Klopp, Löw und Co unter der Lupe – Effektive Führung und Coaching aus dem Spitzensport

Doz.: Dr. Christian Heiss

Wie wird eine Gruppe zum Team? Wie integriert man Egoisten und Individualisten in ein Team? Und wie kann ein Trainer in kurzer Zeit gezielt Einfluss nehmen? Der Spitzensport stellt hohe und sehr spezifische Anforderungen an Führung und Coaching. So hat der Trainer in den Spielpausen nur eine kurze Zeitspanne für ein effektives Coaching des Einzelnen und der Mannschaft. Zusätzlich hat man es im Spitzensport immer mit herausragenden Einzelkönigern zu tun. Die Folge: Eine gezielte Steuerung von Gruppendynamik und Führung der Gruppe ist wesentlich für den gemeinsamen Erfolg.

Erfahrungswerte und Handlungsanregungen zu Coaching und Führung können daher in besonderem Maße aus dem Spitzensport auf andere Berufsfelder übertragen werden.

Wesentliche Inhalte:

- Gemeinsamkeiten erkennen zwischen Erfolgsprinzipien von Coaching und Führung im Spitzensport sowie in der Wirtschaft
- unterschiedliche Rollenbilder "Coach" und "Trainer" und dazu passende Verhaltensweisen identifizieren
- Handlungskompetenz in Führung und Coaching erweitern

Hinweise:

Nehmen Sie teil an diesem Workshop im stilvollen Ambiente des Schlosses Neuhardenberg, östlich von Berlin im Märkisch Oderland gelegen – dem vielzitierten "Vorgarten der bundesdeutschen Hauptstadt". Der Shuttleservice von und zu den Berliner Flughäfen und dem Hauptbahnhof sind im Seminarpreis enthalten.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte, Coaches

Termin	20.04.2018
Ort	Neuhardenberg
Unterrichtseinheiten	9
Gebühr	440 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	395 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-20

Was wird hier gespielt? Transaktionsanalyse

Doz.: Sigrun Koch, Dipl.-Psych.

Komplementäre „Spiele“ – wie z. B. „strenger Kritiker“, „still leidendes Opfer“ oder „rücksichtslos-impulsives Kind“ – erschweren PatientInnen berufliche Kooperationen und private Beziehungen. In Psychotherapie und Beratung lassen sich mit Transaktionsanalyse solche dysfunktionalen Interaktionsstile in ihren konkreten Wechselwirkungen auf Berufs- oder persönliche Rollen reflektieren. Durch spiegelnd-konfrontierende Interventionen werden Veränderungsprozesse initiiert, in denen KlientInnen lernen, manipulative Stile frühzeitig zu erkennen und entsprechend zu „durchkreuzen“. Indem KlientInnen ihre eigenen Interaktionen vermehrt aus dem Erwachsenen-Ich gestalten, erweitern sie ihre Handlungs- und Lösungskompetenzen.

Im Kurs wird das Transaktionsanalytische Modell vorgestellt (Ich-Zustände und Transaktionen), Merkmale von „Spielen“ reflektiert, Fallbeispiele analysiert und Rollenspiele zur Übung eingesetzt.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Bachelor und Master in Psychologie, Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen, ärztliche und psychologische PsychotherapeutInnen, PIA sowie Angehörige verwandter und kooperierender Berufe

Neues Seminar

Termin	21.04.2018
Ort	Stuttgart
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	185 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	170 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	BW2018-KPP-2

Humor und Provokation in der Beratung

Doz.: Dr. Susanne Altweger, Dipl.-Psych.

Coaching als Instrument der Persönlichkeitsentwicklung ist seit vielen Jahren selbstverständlich geworden. Ähnlich wie in therapeutischen Prozessen, spielt die Persönlichkeit der BeraterInnen eine große Rolle für das Gelingen und die Umsetzung des Coaching-Ziels. Empathie, Kenntnis von Bedingungen der Arbeitswelten sowie ein gut gefüllter „Methodenkoffer“ sind unerlässlich. Was bisher wenig gefordert wurde, ist Humor.

Humor verhindert Ermüdungsprozesse bei den Beratern und beschleunigt Erfolge bei den KlientInnen. Diese sind in ihrem Arbeitsumfeld diversen unerfreulichen Gegebenheiten ausgesetzt: beschleunigte Prozesse, Mobbing, Stress bis zum Burnout. Eine gelassene, humorvolle Geisteshaltung trägt grundsätzlich zu seelischer Gesundheit bei. Diese vernachlässigte Kunst soll das Seminar aktivieren.

Wesentliche Inhalte:

- Differenzierung von Humorarten sowie Humortechniken
- Fallen: Nicht jeder Witz ist komisch
- der provokative Stil nach Frank Farrelly und Noni Höfner
- Selbstmotivation durch Humor

Die TeilnehmerInnen werden angehalten, mittels Selbsterfahrung ihr eigenes Humorpotential zu entdecken. In Rollenspielen mit Beispielen aus dem Berufsalltag werden humoristische und provokative Interventionen geübt.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Coaches, BeraterInnen und SupervisorInnen

Termin	04.05.2018-05.05.2018
Ort	Köln
Unterrichtseinheiten	16
Gebühr	485 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	440 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	NW2018-C-6



Deutsche
Psychologen
Akademie

AGILE ORGANISATION UND WEGE IN DIE AGILITÄT

NEU

04. JUNI 2018

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Sonderkonditionen und Frühbucher-rabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

Sie haben Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Nadine Irmeler
Tel (030) 209 166-333
n.irmeler@psychologenakademie.de

Perspektivisch können Unternehmen nur dann langfristig erfolgreich sein, wenn sie fokussiert, schnell und flexibel am Markt agieren und bereit sind, traditionelle Pfade zu verlassen. Agilität ist das Stichwort. Doch welche Vor- und Nachteile birgt eine agile Transition - in einzelnen Bereichen oder des gesamten Unternehmens? Was ist in der Kommunikation mit agilen Geschäftspartnern/Kunden zu beachten? Valentin Nowotny gibt einen überaus aufschlussreichen Einblick in die neue Arbeitswelt sowie die Auswirkungen auf die Organisationsstruktur im Kontrast zu klassisch organisierten Unternehmen und liefert praxisnahe Handlungskompetenzen, die den Teilnehmern vielfältige Transfermöglichkeiten in die eigene Praxis aufzeigen.

Valentin Nowotny ist Diplom-Psychologe, Diplom-Medienberater und MBA und ist in Deutschland u.a. als einer der Gründer des dvct - Deutscher Verband für Coaching und Training mit inzwischen fast 1.600 Mitgliedern über Fachkreise hinaus bekannt geworden. Er gilt als einer der profiliertesten Experten für Agilität, Führung und Verhandlung sowie für sowie professionelle Coaching-techniken und wegweisende Trainingsmethoden in Deutschland.

Agile Organisation und Wege in die Agilität

Doz.: Valentin Nowotny, Dipl.-Psych.

Agilität ist derzeit ein klarer Trend für kleine, mittlere und große Unternehmen, um sich besser auf die Herausforderungen der sich schnell wandelnden Umwelt einstellen zu können. Klassische und agile Organisations-Modelle sind jedoch nicht immer kompatibel, da die Arbeitsweisen zum Teil fundamental anders sind. Doch was genau ist anders in agilen Unternehmen? Welche agilen Prinzipien und Praktiken werden eingesetzt? Welche Vor- und Nachteile birgt eine agile Transition – in einzelnen Bereichen oder des gesamten Unternehmens? Wie „ticken“ agile Unternehmen? Was ist in der Kommunikation mit agilen Geschäftspartnern/Kunden zu beachten?

Das interaktive Tagesseminar vermittelt agile Prinzipien der Arbeitsorganisation und Organisationskultur mit den dazugehörigen Auswirkungen auf die Organisationsstruktur im Kontrast zu klassisch organisierten Unternehmen.

Wesentliche Inhalte:

- das agile Mindset, agile Werte und agile Prinzipien
- Übersicht zu den wichtigen agilen Methodenwelten wie Scrum, Kanban, Design Thinking, Lean Startup
- Besonderheiten von Daily Standups und Retrospektiven
- Wege in die Agilität: Was ist eine agile Transition? Der Drei-Schritt, um Organisationen sicher in die neuen agilen Welten zu führen
- Erfahrungen mit agilen Transitionen und Umgang mit agilen Organisationen

Die Teilnehmenden erwerben wertvolle Handlungskompetenzen und profitieren von Praxisfällen, vielfältigen Anregungen und dem Austausch über Transfermöglichkeiten in die eigene berufliche Praxis.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Fach- und Führungskräfte, alle Personen, die in Unternehmen mit agilen Methoden zu tun haben, TrainerInnen, Coaches, die agile Transitionsprozesse begleiten möchten

Neues Seminar

Termin	04.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	445 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	395 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-11

Krisenmanagement im Teamcoaching

Doz.: Prof. Dr. phil. Jörg Fengler, Dipl.-Psych.

Veränderungsprozesse verlaufen oft nicht reibungslos. Teams erkennen ihren Coachingbedarf oft erst, wenn die internen Fehlentwicklungen bereits weit fortgeschritten sind. Aber auch im Coaching-Prozess selbst kann es zu Eskalationen kommen: Kämpfe um die Definitions-Hoheit zwischen Führungskräften; Angriff und Gegenangriff zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitern; fruchtlose Debatten zwischen Subgruppen; massive Angriffe dem Coach gegenüber. In solchen Situationen sind die Coach-Kompetenzen in besonderer Weise angefragt.

Wesentliche Inhalte:

- theoretische Grundlagen solcher dysfunktionaler Verläufe
- Beispiele aus eigener Erfahrung
- Entwicklung praxisnaher Lösungsoptionen

Die Teilnehmenden profitieren von der Möglichkeit, eigene Fälle im kollegialen Dialog zu erörtern.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Coaches, SupervisorInnen, Beratende

Neues Seminar

Termin	05.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	285 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	265 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-202

Design Thinking – Komplexe Herausforderungen von Organisationen nutzerorientiert lösen

Doz.: Paul Endrejat, Dipl.-Psych.

Egal ob global agierender Konzern, Start-Up oder NGO, immer mehr Organisationen erkennen, dass Design Thinking die geeignete Methode ist, komplexe Probleme innovativ und nutzerorientiert zu lösen. Design Thinking beschränkt sich nicht nur darauf, einen handlungsorientierten Prozess zu beschreiben, sondern stellt vielmehr eine Denkweise dar, die den Menschen und seine Bedürfnisse in den Fokus stellt.

Wesentliche Inhalte:

- grundlegende Prinzipien des Design Thinkings: Von der Bedürfnisanalyse über die Ideenentwicklung bis zur Implementierung
- in interdisziplinären Teams an der Lösung alltäglicher Herausforderungen zu arbeiten
- Kreativitätstechniken, die eine neue Sichtweise auf Herausforderungen ermöglichen und neue Problemlösewege aufzeigen
- komplexe Herausforderungen unter realistischen Voraussetzungen (z. B. limitierendes Zeitbudget) erfolgreich zu bewältigen
- wie Entscheidungsträgern Ideen anschaulich und auf den Punkt gebracht präsentiert werden können

„Learning by doing“ bearbeiten die Teilnehmenden ein reales Problem in den Phasen:

1. Inspiration: Was sind die Bedürfnisse meiner ZielnutzerInnen?
2. Ideengenerierung: Wie können die Bedürfnisse der NutzerInnen berücksichtigt werden?
3. Implementierung: Wie können die Lösungen in den (Arbeits-)alltag der NutzerInnen integriert werden?

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Interessierte aller Disziplinen und Branchen in den Bereichen Entwicklung, Organisationsberatung und Projektmanagement, TrainerInnen, BeraterInnen, Coaches, Wirtschaftspsychologiestudierende, die kurz vor ihrem Abschluss stehen

Neues Seminar

Termin	05.06.2018-06.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20
Gebühr	740 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	675 €
Gebühr für Studierende	592 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-5

New Work – Gute Arbeit mit psychologischem Empowerment gestalten

Doz.: Prof. Dr. Carsten C. Schermuly

Ein dramatischer Wissenszuwachs, Digitalisierung, demografischer Wandel und die Globalisierung fordern die deutschen Unternehmen heraus. VUCA (volatility, uncertainty, complexity and ambiguity) hat sich als Akronym für die Konsequenzen dieser Trends in der Praxis etabliert. Viele Organisationen begegnen diesen Trends, in dem sie ihre Arbeitsstrukturen verändern und gute Arbeit anders als bisher gestalten möchten. Eine Schlüsselstellung nehmen in diesem Kontext die Führungskräfte ein.

Durch das Training bekommen die Teilnehmenden eine Einführung in neue Arbeitswelten und Maßnahmen, die im Bereich New Work umgesetzt werden können. Weiterhin wird das Konzept des psychologischen Empowerments eingeführt. Psychologisch empowerte MitarbeiterInnen erleben mehr Bedeutsamkeit, Kompetenz, Selbstbestimmung und Einfluss in ihrem Beruf. Sie sind seltener krank, handeln innovativer, identifizieren sich mehr mit ihrem Arbeitgeber und sind motivierter. Die Führungskräfte lernen, wie sie das psychologische Empowerment ihrer MitarbeiterInnen befördern können.

Wesentliche Inhalte:

- New Work
- Zukunftstrends in der Arbeit und Führung
- Psychologisches Empowerment bei MitarbeiterInnen fördern
- Das eigene Empowermenterleben kennenlernen
- Empowermentorientierte Führung praktizieren
- Lernen ein Arbeitsumfeld zu schaffen, was das Kompetenz-, Bedeutsamkeits-, Selbstbestimmungs- und Einflussenerleben der MitarbeiterInnen fördert

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte aller Branchen, Personaler, Coaches

Neues Seminar

Termin	07.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	10
Gebühr	425 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	405 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-7



Deutsche
Psychologen
Akademie



NEW WORK

GUTE ARBEIT MIT PSYCHOLOGISCHEM EMPOWERMENT GESTALTEN

NEU

07. JUNI 2018

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Sonderkonditionen und Frühbucher-rabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

Sie haben Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Nadine Irmeler
Tel (030) 209 166-333
n.irmeler@psychologenakademie.de

New Work ist der Megatrend, der uns alle betrifft und in den nächsten Jahren erheblichen Einfluss auf unsere Arbeitswelt hat. Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung beginnen viele Organisationen ihre Arbeitsstrukturen und -gestaltung zu verändern. Das Tagesseminar stellt das Konzept des psychologischen Empowerments in den Mittelpunkt, das beschreibt, wie Mitarbeiter mehr Bedeutsamkeit, Kompetenz, Selbstbestimmung und Einfluss in ihrem Beruf erleben und damit neue, bisher ungenutzte Energien freisetzen können. Die Seminarteilnehmer lernen das psychologische Empowerment ihrer Mitarbeiter zu fördern und damit Veränderungsmaßnahmen im Bereich New Work erfolgreich zu bewältigen.

Der Dozent Prof. Dr. Carsten C. Schermuly ist Diplom-Psychologe, Leiter des Studiengangs Internationale Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspsychologie an der SRH Hochschule und Experte im Bereich „New Work“ und „Psychologisches Empowerment“. Für seine Forschung wurde er 2014 mit dem Erdinger Coachingpreis und dem Deutschen Coaching-Preis des DBVC ausgezeichnet.

Notfall- und Krisenintervention in Unternehmen

Doz.: Dr. Gerd Reimann, Dipl.-Psych.

Alle Unternehmen sind gesetzlich verpflichtet, psychische Belastungen ihrer Beschäftigten zu analysieren (Gefährdungsbeurteilungen) und sowohl Präventions- als auch Nachsorgemaßnahmen zu planen und umzusetzen. Zu den psychischen Belastungen gehören auch Notfälle und Krisen in den Unternehmen. Unfälle, Überfälle, Terrorlagen oder Naturkatastrophen haben in den letzten Jahren der Anzahl und dem Schweregrad nach zugenommen. Doch viele Unternehmen sind auf solche Ausnahmesituationen unzureichend vorbereitet.

Wie lassen sich Risiken klassifizieren, was unterscheidet Störung, Notfall und Krise voneinander? Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen eines Notfall- und Krisenmanagements mit den speziellen Bausteinen Prävention, Intervention, Evaluation kennen. Sie befassen sich mit der Krisenkommunikation und den Einsatzabläufen und -strategien externer Stellen, wie Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Presse und Medien, Öffentlichkeit, Hilfsorganisationen, Notfallpsychologen, Psychotherapeuten.

Wesentliche Inhalte:

- Gesetzliche Grundlagen
- Risikomatrix und Risikoklassifikation
- Aufbau eines Notfall- und Krisenmanagements mit den verfügbaren Organisationsstrukturen
- Interne und externe Krisenkommunikation
- Zusammenarbeit interner und externer Stellen
- Aufgaben und Strukturen der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV)

Fallbeispiele und Übungen unterstützen die praxisnahe Vermittlung der unternehmensrelevanten Kompetenzen.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche, Führungskräfte aller Ebenen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftspsychologinnen, Coaches und BeraterInnen

Termin	07.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	270 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	255 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-15

Die Krise als Chance nutzen – Wie macht man das eigentlich? Ein Praxisseminar aus dem Blickwinkel Leistungssport

Doz.: Dr. Christian Heiss

Im Spitzensport kann es schnell gehen. Gestern gefeiert, morgen gefeuert. Ein Grund dafür ist die hohe Transparenz des aktuellen Leistungsstandes, der teilweise wöchentlich (z. B. innerhalb der Fußball Bundesliga) überprüft wird. Hinzu kommt der Einfluss der Medien, die aus zwei verlorenen Spielen schnell eine ausgewachsene Ergebniskrise machen. Die Folge: Akteure im Spitzensport sind zumeist erfahrene Krisenmanager, da sie sehr oft in vermeintlichen Krisen und Ausnahmeständen agieren müssen.

Erfahrungswerte und Handlungsanregungen können daher in besonderem Maße aus dem Spitzensport auf andere Berufsfelder (u. a. Wirtschaft) übertragen werden. Darauf zielt dieses erfahrungs- und erlebnisorientierte Seminar.

Wesentliche Inhalte:

- den Begriff der „Krise“ aus psychologischer Perspektive klarer fassen und präzisieren
- verstehen von Prozessdynamik und Einflussfaktoren, die Krisen verstärken oder entschärfen
- praxiserprobte Handlungsanregungen zum Umgang mit Krisensituationen

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche, Fach- und Führungskräfte, Abteilungs-, Team- oder ProjektleiterInnen, Coaches, Wirtschaftspsychologinnen

Termin	08.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	9
Gebühr	350 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	315 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-22

Einführung in die psychosoziale Online-Beratung

Doz.: Helmut Paschen, Dipl. Soz.-Päd.

Für immer mehr Menschen ist es selbstverständlich, das Internet mit all seinen Möglichkeiten zu nutzen. Websites, E-Mails und soziale Online-Netzwerke prägen den Alltag von Frauen und Männern unterschiedlicher Altersgruppen – auch bei Anliegen rund um seelische Probleme. Seit den 1990er Jahren hat sich die schriftbasierte psychosoziale Online-Beratung zunehmend etabliert und professionalisiert.

Das Seminar vermittelt fachbezogene Inhalte und gibt einen fundierten Einblick in die Möglichkeiten und Grenzen der psychosozialen Online-Beratung mit einem Fokus auf die asynchrone Mail-Beratung.

Wesentliche Inhalte:

- Überblick über internetbasierte Beratungsangebote
- Grundlagen der Online-Beratung
- Grundinformationen zu den Rahmenbedingungen für Online-Therapie und Online-Beratung als Freiberufler
- Kennenlernen der und kritische Auseinandersetzung mit den Besonderheiten der schriftlichen, computervermittelten Beratungskommunikation
- erste praktische Übungen
- Austausch über Umsetzung im beruflichen Praxisfeld

Die TeilnehmerInnen profitieren von der Kombination aus theoretischen Grundlagen und ersten praktischen Übungen direkt am PC. Vielfältige Anregungen und der Austausch über Transfermöglichkeiten des Gelernten in den beruflichen Alltag liefern wertvolle Handlungskompetenzen für eine mögliche Umsetzung in der Praxis.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: In der Beratung tätige PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, Sozial- und WirtschaftswissenschaftlerInnen, freie TrainerInnen, Coaches (keine besonderen Computerkenntnisse erforderlich), Studierende der Humanwissenschaften, die kurz vor dem Abschluss stehen

PTK-Punkte beantragt

Termin	08.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	185 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	170 €
Gebühr für Studierende	148 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-KPP-25

Wie kann ich mich als neu ernannte Führungskraft gut verankern?

Doz.: Dr. Astrid Schreyögg

Jede neue Position hält viele Herausforderungen und eventuell sogar Fallstricke bereit. Diese sind möglichst schnell vom Positionsinhaber zu bewältigen.

Die Teilnehmenden profitieren von diesem Seminar, indem sie eine Systematik von Besonderheiten erhalten, mit denen neu ernannte Positionsinhaber zu rechnen haben. Des Weiteren erhalten sie Anregungen für entsprechende Handlungsstrategien, mit denen sie die neuen Anforderungen bewältigen können. Anhand dieser Inputs sollen die Teilnehmenden je nach ihrer beruflichen Situation ihre eigenen Strategien erarbeiten.

Wesentliche Inhalte:

- eine Systematik von Chancen und Risiken neu ernannter Positionsinhaber anhand der Rekrutierungsart, der Situation des Vorgängers, des innerorganisatorischen Auftrages usw.
- ein vierteiliges Programm für die ersten 100 Tage und danach (z. B. Abschied von der alten Position, Planung früherer Erfolge usw.)

Mini-Lectures, Fallstudien und Life-Coachings vermitteln die praxisbezogene Expertise in ausgewogener Kombination mit erlebnis- und handlungsorientierter Arbeit und kreativen Medien.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Berufstätige aller Arbeitsfelder, insbesondere Führungskräfte, Fachkräfte im Bereich Human Resources, Coaches

Termin	08.06.2018-09.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20
Gebühr	595 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	560 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-C-16

Die Zukunft der Personalentwicklung – Chancen erkennen und Herausforderungen meistern

Doz.: Prof. Dr. Carsten C. Schermuly

Demografischer Wandel, technologischer Fortschritt, Globalisierung und extremer Wissenszuwachs führen zu einem dynamischen Wandel in der Arbeitswelt. Dieser Hochgeschwindigkeitswandel fordert besonders die Personalentwicklung heraus.

Die Teilnehmenden erwerben Wissen über verschiedene Zukunftstrends und Zukunftsszenarien im Spannungsfeld der Personalentwicklung. Als Basis dient die empirische Delphistudie von Schermuly et al. (2012) über die Zukunft der Personalentwicklung.

Die Teilnehmenden wählen partizipativ verschiedene Zukunftsszenarien aus, die für ihre Arbeit persönlich relevant sind. Bezüglich der ausgewählten Szenarien lernen sie Herausforderungen und Chancen, neue Personalentwicklungsansätze sowie Strategien kennen, wie sie sich auf die Zukunft vorbereiten können.

Wesentliche Inhalte:

- Welche Personalentwicklungsinstrumente gewinnen in der Zukunft Bedeutsamkeit?
- Welche Kompetenzen werden in der Zukunft entwickelt?
- Wie entwickelt sich der PE-Markt?
- PE und New Work
- PE und Globalisierung
- PE und Digitalisierung
- PE und Diversität in Unternehmen
- PE und Wissensmanagement
- Zukünftige Positionierung von PE in Unternehmen
- Vernetzung von PE mit anderen Organisationseinheiten

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche, PersonalentwicklerInnen, TrainerInnen und Coaches

Termin	08.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	10
Gebühr	425 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	405 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-8

Change Management als Erfolgsfaktor für die Unternehmensentwicklung

Doz.: Ulrich F. Schübel, Dipl.-Psych.

In Zeiten von Digitalisierung, schnellem Wandel, Globalisierung und personeller Vielfalt in Unternehmen wird Veränderungsmanagement als die Kompetenz einer Organisation, sich zielbezogen zu wandeln, immer mehr zum zentralen Erfolgsfaktor. Die Realität zeigt andererseits, dass oftmals Führungskräfte und Mitarbeiter Veränderungsprozesse nur bedingt unterstützen oder diese oft zu hoher Belastung und Stress führen und am Ende auch die damit verbundenen Ziele verfehlt werden.

Das praxisorientierte Seminar beantwortet Fragen zur unternehmensbezogenen Zielbildung, dem daraus abgeleiteten Veränderungsprozess und den damit verbundenen Vorgehensweisen. Die Teilnehmenden profitieren von der Betrachtung psychologisch relevanter Erlebens- und Verhaltensweisen von Betroffenen, deren Kenntnis die Voraussetzung erfolgreicher Change Prozesse ist.

Wesentliche Inhalte:

- Strategisches Management, Unternehmensentwicklung, Veränderungsmanagement und die Bedeutung der Unternehmenskultur
- Veränderung als Prozess – Veränderung als Projekt
- Führungskräfte als Betroffene und Akteure
- Information und Kommunikation als Erfolgsfaktoren
- Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit von Wandel
- Emotion, Motivation und Widerstand in Veränderungsprozessen
- Umstrukturierung und Stressempfinden

Praktische betriebliche Veränderungserfahrungen fließen durch einen Werkstattbericht „Unternehmensentwicklung in einem Wohlfahrtsverband“ in das Seminar ein.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche, Führungskräfte, Betriebs- und Personalräte, Coaches, Verantwortliche im Bereich Management/Human Resources/Organisationsentwicklung

Neues Seminar

Termin	09.06.2018-10.06.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	16
Gebühr	580 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	525 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-3

Motivational Interviewing im Coaching

Doz.: Dr. Florian Klonek, Dipl.-Psych.

Motivational Interviewing (MI) gilt als klientenzentrierte und zielgerichtete Beratungsform, die im Rahmen von pathologischen Veränderungsprozessen (z. B. Sucht, Ernährung) in nur wenigen Sitzungen bereits zu guten Erfolgen führen kann. Aufgrund des guten Wirksamkeitsnachweises liegt es nahe, die Interventionsform in anderen Kontexten – wie z. B. im Coaching – einzusetzen. Aktuelle Herausforderungen bestehen darin, die wesentlichen Bestandteile einer MI-Intervention zu bewahren und gleichzeitig die Gesprächsform auf Coaching-spezifische Prozesse anzupassen.

Die Teilnehmenden lernen grundlegende Annahmen, Gesprächsmodelle und Mikroprozessfertigkeiten des Motivational Interviewing kennen und probieren diese interaktiv aus. Durch den Erwerb von Fertigkeiten in dieser evidenzbasierten Interventionsform profitieren sie von einer Erweiterung Ihrer Beratungsfertigkeiten auf der Mikroprozess-Ebene und einer erhöhten Sensibilität für technische Gesprächsmittel bei motivationalen Coaching-Themen.

Wesentliche Inhalte:

- Erwerb klientenzentrierter direkter Fertigkeiten (Direktives Zuhören, Evozierende Fragen)
- Change Talk und Counter Change Talk erkennen und verstärken
- Gesprächshaltung im Motivational Interviewing
- Überblick zu Instrumenten der Qualitätssicherung
- Integration und Abgrenzung von MI und Coaching sowie kritische Reflektion zu ethischen Fragen

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Coaches, KarriereberaterInnen, TrainerInnen, Führungskräfte, Mitwirkende beim Betrieblichen Gesundheitsmanagement, im Bereich Human Resources, Management, Personal-/Organisationsentwicklung, Studierende der Psychologie

Neues Seminar		A3
Termin	28.09.2018-29.09.2018	
Ort	Berlin	
Unterrichtseinheiten	20	
Gebühr	455 €	
Gebühr für BDP-Mitglieder	430 €	
Gebühr für Studierende	364 €	
Frühbucher-Rabatt	20 €	
Buchungs-Code	B2018-C-12	

Best practice im Coaching – Eine Know-How-Werkstatt für erfahrene Coaches

Doz.: Dr. Dr. rer.oec. Wolfgang Looss, Dipl.-Kfm.

Dies ist die Einladung zu einem gemischten Lernformat: Einerseits werden in supervisorischer Form Fälle, Situationen, Alltagsprobleme und Themen besprochen, die aus der Praxis der Teilnehmenden stammen und von diesen zur Verfügung gestellt werden. Andererseits gehen die Teilnehmenden im Anschluss dem „thematischen Wurzelwerk“ der Praxissituationen auf den Grund, suchen und vergleichen diverse methodische und konzeptionelle Landkarten und Erklärungsmuster. Dabei lassen sie Schritt für Schritt geschlossene Aussagensysteme hinter sich und lernen, „Theorie“ als das zu verstehen, was sie darstellt: Konstruierte Erklärungsprinzipien, die in der täglichen Beratungsarbeit mehr oder minder nützlich sind. Dabei folgen sie der programmatischen Aussage von Heinz von Foerster: „Wahrheit ist die Erfindung eines Lügners“.

Der Workshop eignet sich für erfahrene Coaches, die ihre methodischen Gewissheiten bereits hinter sich gelassen haben. In Ergänzung zu den thematisch ausgerichteten Seminaren gibt es hier die Möglichkeit, aktuell aufgetretene Praxisfragen im Kollegenkreis zu besprechen und konzeptionelle/methodische Bezüge thematisch zu vertiefen. Dabei kann es um Indikationen gehen, um Methodenfragen oder um die Prozessanlage eines Coachings im Spannungsfeld zwischen organisatorischen und individuellen Interessen.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Erfahrene Coaches ab dem 2. Jahr der Praxis

Neues Seminar		A3
Termin	27.09.2018-28.09.2018	
Ort	Berlin	
Unterrichtseinheiten	16	
Gebühr	595 €	
Gebühr für BDP-Mitglieder	555 €	
Frühbucher-Rabatt	20 €	
Buchungs-Code	B2018-C-13	

Ansätze des Job Redesigns

Doz.: Dr. Florian Klonek, Dipl.-Psych.

Digitalisierung, flexible Märkte, neue Technologien und innovative Formen der Zusammenarbeiten stellen Arbeitgeber vor wachsende Herausforderungen. Die zunehmende Automatisierung von Prozessen und Verschiebung zu einer Wissensgesellschaft führen zu tiefgreifenden Veränderungen von Arbeitsplätzen. Um diesen Herausforderungen gewappnet zu sein, müssen wir wissen, wie sich grundlegende Charakteristika von Arbeitsplätzen, das heißt das *Work Design*, auf die Beschäftigten auswirken.

Wie werden gute Arbeitsplätze gestaltet? Das Seminar vermittelt Konzepte der Arbeitsgestaltung, Arbeitsanalyse und Umgestaltung (*Work Redesign*). Die Teilnehmenden lernen die Stellschrauben kennen, um Arbeitsplätze so zu gestalten, dass sie zur Gesundheit, Motivation, Leistung und Effektivität von Beschäftigten beitragen.

Wesentliche Inhalte:

- Ein systematischer Überblick über psycho-soziale Charakteristika von Arbeitsplätzen
- Gestaltung von Arbeitsplätzen, dass sie Motivationsgewinne für Arbeitnehmer bringen
- Wechselwirkung zwischen Arbeitsanforderungen, Stress und Gesundheit

Neben der theoretischen Erarbeitung grundlegender Konzepte und Erprobung von Instrumenten zur Arbeitsanalyse, erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, unterschiedliche Gestaltungsmerkmale von Arbeitsplätzen selbst zu erleben und abschließend das erlernte Wissen im Rahmen einer Redesign-Maßnahme praktisch auszuprobieren.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche, Führungskräfte aller Ebenen, Wirtschaftspsychologinnen, GesundheitspsychologInnen, Personalverantwortliche und weitere unternehmensinternen Mitwirkende bei Betrieblichem Gesundheitsmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung

Neues Seminar

Termin	01.10.2018-02.10.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20
Gebühr	445 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	420 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-44

Das Innere Team beim Coaching

Doz.: Dr. Susanne Altweger, Dipl.-Psych.

Coaching verlangt Zeiteffizienz. Durch die Arbeit mit dem Inneren Team lässt sich die Persönlichkeit schnell erfassen und als Leitfaden des gesamten Prozesses verwenden. Es werden verschiedene Anwendungsmethoden geübt, ebenso die Kombination mit anderen Methoden.

Wesentliche Inhalte:

- Das Innere Team nach Schulz von Thun
- Erreichung von Zielen mit dem Inneren Team als Organigramm
- Innere Teamkonferenzen abhalten
- Kombination des Inneren Teams mit inneren Bildern

Das interaktive Seminar richtet sich an alle BeraterInnen, Coaches und SupervisorInnen, die ihren Methodenkotter erweitern wollen.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Coaches, BeraterInnen und SupervisorInnen

Termin	19.10.2018-20.10.2018
Ort	Bonn
Unterrichtseinheiten	16
Gebühr	485 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	445 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	NW2018-C-11

Methoden und Techniken der Positiven Psychotherapie – Einsatzmöglichkeiten in Psychotherapie, Beratung, Supervision und Coaching

Doz.: Werner Gross, Dipl.-Psych.

Positive Psychotherapie (PPT) ist eine integrative, lösungsorientierte Kurzzeitmethode, die mit ihren vielfältigen Techniken den Brückenschlag zwischen der Verhaltenstherapie, den tiefenpsychologischen und den humanistischen Verfahren schafft und den Blickwinkel erweitert. In diesem Seminar werden Methoden und Techniken der Positiven Psychotherapie sowie deren Einsatzmöglichkeiten in vermittelt. Im praktischen Teil steht die Frage im Mittelpunkt: Wie integriere ich die Methoden in meine Arbeit mit PatientInnen, KlientInnen und Gruppen?

Wesentliche Inhalte:

- Der positive Ansatz: Menschenbild (primäre, sekundäre Fähigkeiten), Hauptprinzipien (Hoffnung, Balance, Beratung)
- Das Balancemodell („Raute“) mit den vier Bereichen des Lebens (Körper/Sinne, Leistung/Arbeit, Kontakt/Sozialität, Sinnfragen/Phantasie/Zukunft)
- Der interkulturelle und transkulturelle Blickwinkel
- Der therapeutische Prozess: Erstinterview, die drei Interaktionsstadien,
- Konfliktinhalte und Konfliktodynamik und die vier Formen der Konfliktverarbeitung
- Die fünf Stufen: Beobachtung/Distanzierung, Inventarisierung, Situative Ermutigung, Verbalisierung, Zielerweiterung
- Die positiven Interpretationen (Umdeutungen) der Krankheitssymptome
- Arbeit mit Geschichten, Aphorismen, Mythologien, Humor, Spruchweisheiten

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Bachelor und Master in Psychologie, Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen, ärztliche und psychologische PsychotherapeutInnen, PiA sowie Angehörige verwandter und kooperierender Berufe, Studierende, die kurz vor ihrem Abschluss stehen (Diplom, Master) mit Kenntnissen in der Klinischen Psychologie und Diagnostik

Neues Seminar

PTK-Punkte beantragt

Termin	02.11.2018-03.11.2018
Ort	Offenbach
Unterrichtseinheiten	16
Gebühr	400 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	365 €
Gebühr für Studierende	320 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-KPP-11



Deutsche
Psychologen
Akademie

PERSPEKTIVE PERSONAL

BERLINER FORTBILDUNGSWOCHE FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE

NEU

12.–16. NOVEMBER 2018

Weitere Informationen sowie Hinweise zu Sonderkonditionen und Frühbucher-rabatten erhalten Sie unter www.psychologenakademie.de

Sie haben Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir beraten Sie gern unverbindlich:

Nadine Irmeler
Tel (030) 209 166-333
n.irmeler@psychologenakademie.de

Neue Impulse in der Personalarbeit und Bewährtes noch besser machen – nach dem erfolgreichen Start des Formats im letzten Jahr vermittelt die 2. Berliner Fortbildungswoche Perspektive Personal vom 12.–16. November 2018 wieder erstklassiges Know-how sowie Konzepte mit hohem Praxisbezug, die unmittelbar in die eigene Arbeit integriert und wirkungsvoll eingesetzt werden können. Wie kann strategisches Kompetenzmanagement zum nachhaltigen Transfer von Trainingsinhalten sowie zur Mitarbeiterbindung genutzt werden? Sie entschlüsseln Führungs- und Machtwissen und decken heimliche Spielregeln der Mikropolitik auf. Wie gelingt es in Zeiten zunehmenden Fachkräftemangels die Potenziale von Frauen zu fördern und gewinnbringend fürs Unternehmen zu nutzen? Wie werden die verbreiteten jährlichen Zielvereinbarungsgespräche tatsächlich zu einem starken Instrument der Mitarbeitermotivation? Führungskräftecoaching als Personalentwicklungsmaßnahme ist in aller Munde – doch wie gelingt die Implementierung solch professioneller Begleitung Ihrer Führungskräfte?

Konfliktcoaching – Ein Praxisseminar für Coaches und Führungskräfte

Doz.: Dr. Astrid Schreyögg

Konflikte in Organisationen stellen den häufigsten Anlass dar einen Coach aufzusuchen. Deshalb ist es sinnvoll, dass Coaches umfassend auf die Bearbeitung von Konflikten vorbereitet sind. Konflikte sind selten durch nur einen Menschen oder durch nur eine als problematisch erlebte Beziehung verursacht. Sie resultieren viel häufiger aus komplexen Konstellationen, bei denen sich personelle und organisatorische Besonderheiten in ungünstiger Weise ergänzen. Das Kompaktseminar bereitet deshalb auf die Arbeit mit individuellen, interaktionalen und systemischen Konfliktursachen vor und richtet sich an Coaches und SupervisorInnen sowie MitarbeiterInnen von Personalentwicklungsabteilungen und Führungskräfte, die sich eine besondere Expertise für den Umgang mit Konflikten wünschen.

Wesentliche Inhalte:

- Einführung ins Konfliktcoaching
- Das Coaching von Konflikten auf der Mikro-Ebene
- Das Coaching von Konflikten auf der Meso- und der Makro-Ebene

Verschiedene Ansätze werden anhand von Fallbeispielen der TeilnehmerInnen sowie anhand von vorbereiteten Fallstudien und Rollenspielen eingeübt. Zur didaktischen Unterstützung dienen außerdem Organigramme, Filme, vielfältige Strukturpapiere und kreative Medien. Konzeptionelle Grundlage des Seminars bilden ausgewählte Beiträge aus der aktuellen Fachliteratur, die in Form von Mini Lectures präsentiert werden.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Coaches, SupervisorInnen und BeraterInnen, die ihre Kompetenzen auffrischen oder ergänzen wollen, Führungskräfte und Personal

Termin	12.11.2018-13.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	20
Gebühr	595 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	560 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-C-8

Weiterbildung und dann? Perspektiven der Kompetenzentwicklung und des strategischen Kompetenzmanagements

Doz.: Prof. Dr. Simone Kauffeld

Neue Trends wie die Digitalisierung gehen mit neuen Anforderungen für die Beschäftigten einher. Es reicht dabei nicht aus, neues Wissen in Trainings anzueignen. Dieses Wissen muss auch in den Arbeitsalltag eingebracht werden, damit Beschäftigte erforderliche Kompetenzen entwickeln können. Der Transfer von Trainingsinhalten ist nicht garantiert. Nachhaltige Lernprozesse in Organisationen müssen gestaltet werden. Wie kann Kompetenzentwicklung zur Bindung beitragen? Wie können IT-gestützte Instrumente genutzt werden? Die Forschung zu Training und Transfer sowie Ansätze zum Kompetenzmanagements bieten hierfür praktische Ansätze. Das Seminar gibt einen fundierten Einblick in die Gestaltungsmöglichkeiten von Lerntransfer- und Kompetenzmanagementprozessen in Organisationen.

Wesentliche Inhalte:

- förderliche und hinderliche Faktoren des Trainingstransfers
- Im Fokus: ergebnis- und prozessbezogene Evaluation
- Kompetenzmanagement in modernen Arbeitswelten zur Gestaltung nachhaltiger Lernprozesse
- digitale Instrumente des Kompetenzmanagements (*Kompetenz-Navi*)
- Umsetzung im eigenen beruflichen Praxisfeld

Die Teilnehmenden profitieren von praktischen fallbasierten Übungen sowie der Vorstellung innovativer Methoden des Kompetenzmanagements und lernen das webbasierte Tool *Kompetenz-Navi* kennen. Vielfältige Anregungen und der Austausch über Transfermöglichkeiten des Gelernten in den beruflichen Alltag liefern wertvolle Handlungskompetenzen für die Umsetzung in der Praxis.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte, Personalverantwortliche, TrainerInnen, Coaches

Neues Seminar

Termin	12.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	385 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	350 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-6

Führung und Macht – Die heimlichen Spielregeln der Mikropolitik

Doz.: Dr. Gerd Reimann, Dipl.-Psych.

Führungs- und Machtwissen sowie deren praktische Umsetzung spielen sowohl in der Wirtschaft als auch in der Politik eine große Rolle. Zu diesem Themenschwerpunkt gibt es jede Menge Literatur sowie zahlreiche bibliografische Erfahrungsberichte zu historischen oder noch aktiven Persönlichkeiten. In diesen Quellen sind bei genauerem Recherchieren auch hilfreiche und nützliche Hinweise, Techniken und Strategien zu erkennen. Leider sind auch viele irreführende Missverständnisse und manipulative Irrlehren zu entdecken, denen auch so mancher Experte auf den Leim ging.

So haben sich z. B. Niccolo Machiavelli und Friedrich der Große intensiv mit Herrschafts- Führungs- und Machtfragen beschäftigt. Ihre Publikationen dazu gehören zu Recht zur Weltliteratur und sind genauso unbekannt wie verkannt. Die Teilnehmenden dieses interaktiven Seminars profitieren von dieser auch nach 500 bzw. 300 Jahren profunder Quelle von Führungs- und Machtwissen, um sie gewinnbringend für ihre gegenwärtige Führungspraxis zu nutzen.

Sie lernen als Führungskräfte u. a. mit folgenden Themen umzugehen:

- Freigiebigkeit und Sparsamkeit
- der Grausamkeit und Milde
- der Ehrlichkeit und Lüge
- Liebe und Hass

Die Teilnehmenden reflektieren mittels Text-, Persönlichkeits- und praxisorientierten Fallanalysen Konsequenzen und ethische Grundlagen von Führungs- und Machtstrukturen sowie ihr eigenes Führungshandeln.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Geschäftsführende, Vorstände, Führungskräfte, Selbständige / Freiberufler, Coaches und Organisations-BeraterInnen

Neues Seminar

Termin	12.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	325 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	295 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-1

Managing Gender Diversity – Die Potenziale von Frauen fördern und nutzen

Doz.: Ulrich F. Schübel, Dipl.-Psych.

Frauen haben bessere Noten und Studienabschlüsse, verdienen aber weniger und Ihre Karrieren gehen langsamer, sie stoßen oftmals an die gläserne Decke. Daher haben viele Organisationen die Notwendigkeit erkannt, die Potenziale weiblicher Beschäftigter stärker zu sehen und zu fördern. Damit dies gelingt, sind jedoch fundiertes psychologisches Wissen wie auch Kenntnisse der für Chancengleichheit relevanten Personalprozesse (und darauf zielender Instrumente und Maßnahmen) unerlässlich.

Das erfahrungsorientierte Seminar sensibilisiert für die Gender Diversity und damit zusammenhängende Wahrnehmungs- und Urteilsprozesse und fokussiert die betriebliche Relevanz des Themas. Die Teilnehmenden profitieren davon, mit Gender Diversity die eigene Organisation erfolgreicher und für weibliche Beschäftigte attraktiv zu machen.

Wesentliche Inhalte:

- Begriffsklärung: Was ist Gender Diversity?
- Sensibilisierung für unconscious biases und Stereotype im Hinblick auf den Diversity-Aspekt „Gender“
- Bedeutung und Nutzen für Organisationen
- Best-practice-Ansätze und Umsetzungsbeispiele

Spielend Gender Diversity erleben – Männer und Frauen auf der Karrieretreppe: Die Teilnehmenden spielen ein eigens entwickeltes Brettspiel und erfahren dabei in der Rolle als Frau und als Mann, wie schnell oder langsam sie vorankommen.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche, Führungskräfte, Betriebs- und Personalräte, Coaches, Verantwortliche im Bereich Management/Human Resources/Organisationsentwicklung, Frauen-, Gleichstellungs- und Chancengleichheitsbeauftragte

Neues Seminar

Termin	13.11.2018-14.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	16
Gebühr	580 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	525 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-23

Trennung ohne Verluste? Qualität und Kompetenzen sichern nach Trennung und Wechsel von MitarbeiterInnen

Doz.: Michael Knoche, Dipl.-Psych.

Es kommt immer wieder vor, dass sich ein Unternehmen von MitarbeiterInnen trennen muss oder eine Kündigung erhält. Aber was ist bei der Ausgliederung zu beachten? Wie gelingen die Qualitätssicherung und das Wissensmanagement bei Trennungen? Wie lässt sich sicherstellen, dass nicht die Leistungsträger das Unternehmen verlassen und dass sich die MitarbeiterInnen im Trennungsprozess gut betreut fühlen? Wer oder was kann beim Outplacement helfen? Das Seminar zielt auf die Etablierung eines effizienten und schonenden Trennungsprozesses, der die richtigen MitarbeiterInnen identifiziert und ihnen ermöglicht, sich schnell neu zu orientieren. Die Teilnehmenden können nach dem Seminar einen professionellen Ablauf sicherstellen, um den Ausstieg so erfolgreich wie möglich zu gestalten bzw. zu begleiten. Dadurch sind sie in der Lage, die verbleibenden Beschäftigten zu stabilisieren und deren Unsicherheiten zu nehmen. Die Teilnehmenden profitieren so durch eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit ihres Unternehmens und sichern die Handlungsfähigkeit durch exzellente MitarbeiterInnen.

Wesentliche Inhalte:

- Was sind die Schwierigkeiten, Hilfsmittel / Ressourcen bei der Trennung?
- Wie binde ich die verbleibenden Mitarbeiter?
- Kommunikation!
- Was sind die Fallen beim Wechsel von MitarbeiterInnen?
- Wie sichere ich die Qualität des Trennungsprozesses?
- Wie gehen andere Unternehmen mit dem Thema um?

Das Seminar in Werkstattatmosphäre ist auf aktive Teilnahme ausgerichtet und bietet viel Gelegenheit zum kollegialen Austausch.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche und Führungskräfte, Coaches

Seminar in kleiner Gruppe

Termin	14.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	9
Gebühr	315 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	285 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-32

Passepartout oder Nadel im Heuhaufen? Strategieworkshop zum Suchen und Finden exzellenter Führungskräfte

Doz.: Michael Knoche, Dipl.-Psych.

Der Fachkräftemangel führt dazu, dass es immer schwieriger wird, die richtigen Führungskräfte für das eigene Unternehmen zu gewinnen. Welche Suchwege stehen zur Verfügung und wie werden sie effektiv genutzt? Ist der oder die geeignete KandidatIn bei einem Mitbewerber gefunden, stellt sich die Frage, wie sich die Person für einen Wechsel gewinnen lässt.

Das praxisorientierte Tagesseminar zielt auf die Entwicklung einer effizienten Vorgehensweise für die Direktansprache. Die Teilnehmenden können nach dem Seminar effiziente Suchstrategien implementieren und umsetzen. Dadurch sind sie in der Lage, die richtigen KandidatInnen für das eigene Unternehmen zu identifizieren und für das Unternehmen zu gewinnen. Die Teilnehmenden profitieren so durch eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit ihres Unternehmens und sichern die Handlungsfähigkeit durch exzellente MitarbeiterInnen.

Wesentliche Inhalte:

- Was sind die wichtigsten Eigenschaften von IdealkandidatInnen?
- Wo finde ich die perfekten Führungskräfte?
- Wie spreche ich sie an? Was sind die Fallen bei der Direktansprache?
- Wie sichere ich die Qualität der Direktansprache?
- Wie gehen andere Unternehmen mit dem Thema um?

Das Seminar in Werkstattatmosphäre ist auf aktive Teilnahme ausgerichtet und bietet viel Gelegenheit zum kollegialen Austausch.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Personalverantwortliche, Recruiter, Coaches

Seminar in kleiner Gruppe

Termin	15.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	9
Gebühr	315 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	285 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-33

Karriere im Wandel – Neue Wege jenseits der Führungsposition

Doz.: Horst Zimmermann, Dipl.-Psych.

Die Erwartungen an eine sinnvolle berufliche Tätigkeit verändern sich. Mehr und mehr orientieren sich die Beschäftigten an individuellen Karrierevorstellungen. Die Balance zwischen Berufs- und Privatwelt wird wichtiger. Und in diesen Vorstellungen hat eine Karriere als Führungskraft nicht mehr den Stellenwert früherer Tage. Organisationen werden nicht umhin kommen, neue, „echte“ Karriereoptionen neben der Führungsrolle zum Leben zu erwecken. Dies hat auch eine unmittelbare Bedeutung für die Attraktivität als Arbeitgeber und für die Mitarbeiterbindung.

Die Teilnehmenden sammeln praxiserprobtes Wissen, wie sie neue Karrierewege gestalten und erfolgreich einführen können. Sie lernen direkt und unmittelbar umsetzbare, in Organisationen gut anschlussfähige Konzepte und Methoden für ihre eigene Praxis kennen. Sie haben die Gelegenheit, ihre Praxisfragen in das Seminar einzubringen und hierzu Beratung zu bekommen.

Wesentliche Inhalte:

- Innovative Karrieremodelle und Karrierewege
- Ein neuer Karriereweg als Veränderungsprojekt einer Organisation
- Sieben vernetzte Bausteine und praktische Details für die Gestaltung eines neuen Karrierewegs
- Kein Wandel ohne Widerstand – Widerstand gegen neue Karrierewege wahrnehmen, entschlüsseln und damit konstruktiv umgehen
- Welche Krisen bei der Gestaltung und der Umsetzung neuer Karrierewege entstehen können und wie diesen zu begegnen ist

Diese Veranstaltung ist geeignet für: GeschäftsführerInnen, Personalleitungen, WirtschaftspsychologInnen und PersonalentwicklerInnen, v. a. aus kleinen und mittleren Organisationen, Coaches

Seminar in kleiner Gruppe

Termin	15.11.2018-16.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	18
Gebühr	820 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	745 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-24

Motiviert ins nächste Arbeitsjahr! Erfolgreiche Zielvereinbarung und Verhandlungsführung

Doz.: Joachim Hampel, Dipl.-Psych.

Richtig eingesetzt sind jährliche Zielvereinbarungsgespräche ein starkes Instrument, um MitarbeiterInnen zu motivieren. Zugleich ist es nicht einfach, Feedback so zu geben, dass die Beschäftigten nicht frustriert sind und die Zeit bis zum nächsten Gespräch benötigen, um sich emotional zu erholen.

Die Teilnehmenden lernen die Bestandteile des Führungsinstrumentes „Zielvereinbarungsgespräch“ kennen und in praxisorientierten Simulationen anzuwenden. Wie können demotivierende Fehler bei der Implementierung vermieden werden? Was muss beachtet werden, um einen verhandlungsbasierten Dialog auf Augenhöhe anzuregen, der MitarbeiterInnen Entwicklungswege aufzeigt?

Wesentliche Inhalte:

- Was sind Ziele? Was sind zielführende Maßnahmen?
- Kompetenzen beschreiben und beurteilen
- Bestandteile eines Zielvereinbarungsgesprächs
- Gesprächsführung auf Augenhöhe – die Prinzipien der Verhandlungsführung motivierend nutzen
- Feedback und Kritik annehmbar formulieren
- Ziele motivierend vereinbaren
- Zielvereinbarungsgespräche aus Mitarbeitersicht

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Fach- und Führungskräfte im HR-Bereich, Personalverantwortliche, StabsmitarbeiterInnen, Coaches

Neues Seminar

Termin	15.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	270 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	255 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-13

Mit Persönlichkeit nach vorn – Authentisch führen und motivieren

Doz.: Dr. Christian Heiss

Grundbedürfnisse sind Triebfedern unseres Verhaltens in und außerhalb des beruflichen Kontexts. Die psychologischen Grundbedürfnisse nach Bindung, Orientierung, Selbstwert und Lust-/ Unlustvermeidung (Grawe, 2004) bilden das Rahmenmodell für das Thema authentisch Führen & Motivieren.

Teilnehmende des interaktiven Seminars profitieren auf zwei Ebenen: Je besser wir unsere persönliche Bedürfnislandkarte verstehen, desto effektiver führen wir uns selbst, da die persönliche Bedürfnisbefriedigung einen direkten Einfluss auf unser persönliches Wohlbefinden und Zufriedenheit besitzt. Darüber hinaus unterstützt die Fähigkeit, eigene und fremde Bedürfnisse bewusst wahrnehmen und beeinflussen zu können, beim authentischen Führen und hilft beim Setzen motivationsförderlicher Rahmenbedingungen.

Wesentliche Inhalte:

- Was sind psychologische Grundbedürfnisse?
- Zusammenhang zwischen psychologischen Grundbedürfnissen und den Prinzipien wirksamer Führung
- Einblick in die persönliche Ausprägung eigener psychologischer Grundbedürfnisse
- „Beziehungsarbeit“ als Schlüssel für eine authentische und wirksame Führung – was heißt das konkret?
- Erarbeiten eines persönlichen Werkzeugkoffers zu Prinzipien guter Führung im eigenen Arbeitskontext

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte, Personaler, Abteilungs-, Personaler, Team- oder ProjektleiterInnen, Coaches

Neues Seminar

Termin	16.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	9
Gebühr	320 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	295 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-21

Wertschätzung in Organisationen – Warum sie chronisch vermisst wird und wie sie doch gelingen kann

Doz.: Dr. Mirko Zwack, Dipl.-Ökonom Dipl.-Psychologe

Wertschätzung ist ein Phänomen, das bekanntlich allen gut tut, sich positiv auf die Gesundheit auswirkt, und dennoch viel zu selten praktiziert wird. Diese Feststellung ist häufig verbunden mit einem fordernd-anklagenden Habitus gegenüber dem »Wertschätzungzurückhalter« (meist das Management). Das Seminar geht über den moralischen Appell, was wer tun sollte, hinaus: zunächst werden die »guten Gründe« der Nicht-Wertschätzung fern von Ignoranz und bösen Absichten offenbart. Auf dieser Grundlage werden die Möglichkeiten wertschätzender Kommunikation für Mitarbeiter und Führungskräfte aufgezeigt und erprobt.

Die Teilnehmenden erlangen Verständnis, warum es in Organisationen immer wieder zu Wertschätzungsdefiziten kommt und kommen wird und wie sie diesbzgl. eine persönlich wie professionell gewinnbringende Haltung finden können.

Wesentliche Inhalte:

- Soziologische und psychologische Aspekte der Wertschätzung in Organisationen
- Bedeutung der Wertschätzung für Mitarbeitermotivation und -gesundheit
- Systemtheoretisches Organisationsverständnis
- Interpretationsmöglichkeiten von Wertschätzungsdefiziten und darauf aufbauende Handlungsstrategien für einen produktiven Umgang
- Zusammenhang und Möglichkeiten von Selbstwertschätzung und Wertschätzung im Arbeitsalltag

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Führungskräfte, Personalverantwortliche, Betriebs- und Personalräte, Coaches und BeraterInnen in der Organisationsentwicklung

Termin	16.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	8
Gebühr	245 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	225 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-WP-2

Führungskräftecoaching jetzt auch in unserem Unternehmen – Implementierung von Coachingprozessen als PE-Maßnahme

Doz.: Prof. Dr. Heidi Möller, Dipl.-Psych.

In vielen Konzernen schon fest etabliert, entdecken zunehmend auch mittelständische Unternehmen die Vorteile professioneller Begleitung ihrer Führungskräfte als Personalentwicklungsmaßnahme. Eine anwachsende Anzahl von Studien kann die Wirksamkeit von Coachingmaßnahmen belegen.

Die Teilnehmenden des Tagesseminars lernen Indikationen für Coaching als Personalentwicklungsmaßnahme kennen, welches zur Wertschöpfung des Unternehmens beitragen kann. Was ist bei der Implementierung im eigenen Unternehmen zu beachten? Wer muss ins Boot geholt werden? Das Seminar beschreibt typische Implementierungsverläufe und die Teilnehmenden profitieren vom Austausch über Hürden, Fallstricke und geglückte Implementierungsprozesse.

Wesentliche Inhalte:

- Coaching als Personalentwicklungsmaßnahme
- Interne oder externe Coaches?
- Stadien der Implementierung von Coachingprozessen in Unternehmen
- Auftragsklärung und Evaluation von Coachingmaßnahmen

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Fach- und Führungskräfte im Bereich Human Resources

Neues Seminar

Termin	16.11.2018
Ort	Berlin
Unterrichtseinheiten	10
Gebühr	380 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	345 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	B2018-C-15

"Achtsamkeit" (mindfulness) in Therapie, Beratung, Supervision und Coaching – Grundlagen und praktische Anwendungen

Doz.: Prof. Norbert Lotz, Dipl.-Psych.

Das Interesse an Achtsamkeit und Akzeptanz stieg in den letzten Jahren erheblich an; insbesondere deshalb, weil neben den entspannenden Wirkungen achtsamkeitsbasierter Interventionen die hohe Wirkkraft als Methode kognitiver Umstrukturierung deutlich wurde.

In diesem Seminar erlangen die TeilnehmerInnen Kenntnisse über die Wirkungsweisen achtsamkeitsbasierten Vorgehens im Rahmen der Verhaltenstherapie, ergänzend in der Acceptance & Commitment Therapie (ACT).

Sie sammeln Erfahrungen mit wichtigen Methoden achtsamkeitsbasierten bzw. achtsamkeitsorientierten Vorgehens: Gewährsein des gegenwärtigen Augenblicks; Body-Scan; Meditationsformen; Erlernen einer einfachen Bewegungsform des medizinisch-therapeutischen Qigong und des Hatha-Yogas. Exemplarisch bezogen auf Angst-, depressive Störungen und Burnout werden einzelne Methoden-Sequenzen als Einheiten enaktiver Symbolisierungen im Rahmen kognitiver Umstrukturierung und deren Anwendungen dargestellt.

Diese Veranstaltung ist geeignet für: Diplom-PsychologInnen, Bachelor und Master in Psychologie, ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen sowie Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen, Studierende der Psychologie, die kurz vor ihrem Abschluss stehen (Diplom, Master)

PTK-Punkte beantragt

Termin	17.11.2018-18.11.2018
Ort	Frankfurt
Unterrichtseinheiten	16
Gebühr	335 €
Gebühr für BDP-Mitglieder	305 €
Gebühr für Studierende	268 €
Frühbucher-Rabatt	20 €
Buchungs-Code	HE2018-KPP-37

Bestellen Sie Ihr Schnupper-Abo unter:
www.wirtschaftspsychologie-aktuell.de/dpa-angebot

Wirtschaftspsychologie aktuell

Schnupper-Abo mit Geschenk.

Wirtschaftspsychologie aktuell,
Zeitschrift für Personal und
Management, erscheint viermal
im Jahr zu personalpsychologischen
Themen.

Ihre Vorteile:

- Fakten zur Psychologie bei der Arbeit
- Hintergründe für Führungskräfte und Personaler
- Praxisberichte für Coaches und Berater
- kompakte Themenhefte

Sie erhalten zwei Ausgaben zum Vorteilspreis. Dazu schenken wir Ihnen das Themenheft „Die Psyche des Chefs“.



Die nächsten Themenhefte sind:

4/2017 **Talente finden und fördern**
erscheint am 21.12.2017

1/2018 **Clever entscheiden**
erscheint am 29.03.2018

2/2018 **Macht und Ohnmacht**
erscheint am 28.06.2018

3/2018 **Alles Digital?**
erscheint am 27.09.2018

4/2018 **Kampf um Aufmerksamkeit**
erscheint am 20.12.2018

Zeichenerklärung:

Neues Seminar

Diese Veranstaltung wurde neu in das Fort- und Weiterbildungsprogramm der Deutschen Psychologen Akademie aufgenommen.

PTK-Punkte beantragt

Für Fortbildungen in Klinischer Psychologie/ Psychotherapie, Notfallpsychologie, Entspannungsverfahren sowie Gesundheitspsychologie beantragt die Deutsche Psychologen Akademie automatisch eine Zertifizierung bei den zuständigen Psychotherapeutenkammern. Sie können diese nutzen, um Ihre Fortbildungsverpflichtung gegenüber den Psychotherapeutenkammern nachzuweisen. Veranstaltungen aus anderen Anwendungsfeldern wird die DPA bei Bedarf zur Zertifizierung anmelden.

Seminar in kleiner Gruppe

Ausgewählte Fort- und Weiterbildungen der Deutschen Psychologen Akademie werden für kleine Gruppen angeboten. Die Veranstaltungen finden mit 4–6 oder 8–12 Personen maximal statt.

A1-B3

Zertifizierung Psychologische Gesundheitsförderung und Prävention BDP: So gekennzeichnete Veranstaltungen sind jeweils den Modulen A1–B3 des genannten Zertifikates zugeordnet und werden jeweils für ein Modul dieser Zertifizierung anerkannt. Mehr Informationen zu den Modulen A1 bis B3 finden Sie auf www.psychologenakademie/zertifizierung.html.

§ 20 SGB V

Nach Absolvierung der Veranstaltung können Kurse zur primären Prävention nach § 20 SGB V für die Krankenkassen angeboten werden. Nähere Informationen hierzu sind bei der jeweiligen Krankenkasse und der Zentralen Prüfstelle Prävention erhältlich.

nur en bloc buchbar

Einige Curricula der Deutschen Psychologen Akademie können nur komplett gebucht werden.

Weitere Hinweise für Sie:

Preise

Die Preise unserer Fortbildungsveranstaltungen finden Sie direkt auf der Seite der jeweiligen Seminarbeschreibung. Die Preise verstehen sich inklusive der Seminarunterlagen und einer Verpflegungspauschale.

Ermäßigung für BDP-Mitglieder

Mitglieder des BDP erhalten eine Ermäßigung auf das reguläre Veranstaltungsentgelt. Die genaue Höhe der Ermäßigung erfahren Sie direkt auf der Seite der Seminarbeschreibung. Zusätzlich erhalten BDP-Mitglieder einen einmaligen BDP-Bonus in Höhe von 50 Euro, der mit der Teilnahme an einer Veranstaltung in 2017 eingelöst werden kann.

Ermäßigung für Studierende, PiA und Arbeitslose

Studierende, PiA, und Arbeitslose erhalten nach Vorlage eines aktuellen Nachweises eine Ermäßigung in Höhe von 20% des Veranstaltungsentgeltes. *

Frühbucherrabatt

Entscheiden Sie sich bis spätestens acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn für ein Seminar oder ein Curriculum, bieten wir bei fast allen Veranstaltungen einen Frühbucherrabatt in Höhe von 20 Euro an. Der Betrag wird bei einer Buchung automatisch vom Normalpreis abgezogen.

Inhouse-Angebote

Alle Seminare, die Sie hier in dieser Broschüre finden, können Sie auch als Inhouse-Angebot buchen. Wir entwickeln individuelle Seminare und Workshops in enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen aus Ihrem Haus. Sprechen Sie uns gern an!

* Der Status muss zum Zeitpunkt der gebuchten Veranstaltung vorliegen.

Ihre Ansprechpartnerin

Ute Szenkler
Tel (030) 209 166-312
Fax (030) 209 166-316
u.szenkler@psychologenakademie.de

Neue Impulse für die Praxis



Neue Auflage



Mit E-Book inside
4., vollst. überarb. und erw. Auflage.
450 Seiten. Gebunden. € 44,95 D
ISBN 978-3-621-28514-8
Auch einzeln als **E-Book** erhältlich

Hilfreich für alle, die in der Rolle des Vorgesetzten, Supervisors oder Coaches Leitungsfunktionen in Gruppen übernehmen.

- Tipps und Anregungen für konstruktive Kommunikation
- Gezielte Hinweise für Coaches
- Jetzt mit E-Book inside und vielen Fallbeispielen
- Die vierte Auflage beinhaltet Weiterentwicklungen der theoretischen Konzepte und berücksichtigt aktuelle Forschungsergebnisse.

Das Standardwerk für alle, die in und mit Gruppen leben und arbeiten!

NEU



75 Therapiekarten
mit 36-seitigem Booklet in hochwertiger Klappkassette,
Kartenformat 16,5 x 24 cm.
€ 59,-
ISBN 978-3-621-28499-8

Das Kartenset für die acht Phasen des lösungsorientierten Beratungsprozesses: Die Textkarten bieten dem Berater gezielte Fragen und Anregungen zur Gestaltung eines lösungsorientierten Dialogs, während der Ratsuchende durch die entsprechenden Bildkarten inspiriert und motiviert werden kann.

- Für den Gesprächseinstieg, als Denkanstoß, als emotionaler oder motivationaler Impuls.
- Das Booklet bietet Hinweise zum vielseitigen Einsatz der Karten.



Mit E-Book inside und Arbeitsmaterial
224 Seiten. Gebunden. € 36,95 D
ISBN 978-3-621-28312-0
Auch einzeln als **E-Book** erhältlich

Vergeben kann ein Weg sein, sich von der Macht der Vergangenheit zu befreien und eine emotionale Heilung herbeizuführen. Das Buch zeigt mit vielen Fallbeispielen, welche Schritte dafür notwendig sind:

- Erkennen der Folgen des Grolls
- Auseinandersetzung mit der eigenen Verletztheit
- Freiere Wahrnehmung der verletzenden Person
- Vergeben als Willensakt
- Umgang mit den verbleibenden Restemotionen u. a. m.

»Das Buch verbindet in ganz hervorragender Weise reflektiertes Praxiswissen mit fachwissenschaftlichem Knowhow ...«
socialnet.de

NEU



Mit E-Book inside und Arbeitsmaterial
208 Seiten. Broschiert. € 26,95 D
ISBN 978-3-621-28529-2
Auch einzeln als **E-Book** erhältlich

Das Rollenspiel ist eine verhaltenstherapeutische Technik, die vor allem bei einem notwendigen Perspektivwechsel hilfreich ist. Dabei spielt der Klient eine aus seiner Sicht problematische Situation nach. Im Anschluss werden gezielte Fragen zur Selbstreflexion gestellt.

- Einführung in die Methode
- Viele unterhaltsame Fallbeispiele und Therapiedialoge
- Kurze Online-Videos
- Fragen zur Wissensüberprüfung

Leseproben auf www.beltz.de



Kostenlos online bestellen:
Katalog »Psychotherapie in der Praxis«, Bestell-Nr. 900554

BELTZ



**Deutsche
Psychologen
Akademie**

Am Köllnischen Park 2 · 10179 Berlin
Tel 030 209166 - 312 · Fax 030 209166 - 316
info@psychologenakademie.de · www.psychologenakademie.de